

**Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis gemäß § 8 Wasserhaushaltsgesetz (WHG)
zum Einbau von Recycling-Baustoffen (RCL-Material)**

Einsenden an:

Oberbergischer Kreis
Der Landrat
Umweltamt - 67/11
51641 Gummersbach

Hausanschrift:

Moltkestraße 42
51643 Gummersbach

1. Antragstellerin bzw. Antragsteller (Grundstückeigentümer)

| | |
|--------------------|--|
| Name | |
| Straße, Hausnummer | |
| Postleitzahl, Ort | |
| Telefon | |
| E-Mail | |

**2. Hiermit wird gem. § 8 WHG die wasserrechtliche Erlaubnis beantragt,
auf dem Grundstück**

| | | | |
|--|---|---|--------------------------------|
| Straße, Hausnummer, PLZ, Ort | | | |
| Gemarkung, Flur, Flur- stück(e) | | | |
| <input type="checkbox"/> RCL I | <input type="checkbox"/> Hochofenschlacke | | |
| <input type="checkbox"/> RCL II | <input type="checkbox"/> Hydraulisch gebundenes teerhaltiges Material (HGT) | | |
| <input type="checkbox"/> | | einzubauen. | |
| Einbaumenge: | t | Herkunft bzw. Hersteller des Materials: | |
| Der Einbau erfolgt auf einer Fläche von | | m ² , | mit einer Einbaudicke von: cm. |
| Das eingebaute Material wird mit | | abgedeckt. | |
| Mittelpunktskoordinaten der Einbaufläche | | | |
| UTM-Werte | East: | North: | |
| Voraussichtliches Einbaudatum: | | | |

| 3. Wasserwirtschaftliche Angaben | |
|--|---|
| Der Grundwasserflurabstand beträgt | m |
| <input type="checkbox"/> Überschwemmungsgebiet | |
| <input type="checkbox"/> Abstand zu Gewässern | m |
| <input type="checkbox"/> Wasserschutzgebiet | |

| 4. beizufügende Planunterlagen für den wasserrechtlichen Erlaubnisantrag |
|--|
| <p><i>Hinweise:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> ➤ Der Antrag ist vom Antragssteller (späteren Erlaubnisinhaber) zu unterschreiben. [Der Antragssteller muss der Grundstückseigentümer sein.] ➤ Für die Bearbeitung des Antrages wird eine Gebühr erhoben. Dies gilt auch für den Fall, dass der Antrag abgelehnt werden muss. ➤ Format DIN A 4 oder auf dieses Format gefaltet ➤ Der Antragsvordruck oder das formlose Antragsschreiben und die erforderlichen Planunterlagen sind in dreifacher Ausfertigung einzureichen. ➤ Der Erlaubnisbehörde bleibt vorbehalten, je nach Lage und Art der Gewässerbenutzung weitere Angaben und Unterlagen zu fordern. ➤ Es darf nur überwachtes RCL-Material, das den Anforderungen der Kategorie RCL I oder II gem. MUNLV-Erlass IV-3-953-26308 – IV-8-1573-30052 vom 09.10.2001 – Güteüberwachung von mineralischen Stoffen im Straßen- und Erdbau- entspricht, eingebaut werden. ➤ Der Einbau muss gem. den Anforderungen im Anhang MUNLV-Erlass IV-3-953-26308 – IV-8-1573-30052 vom 09.10.2001 – Anforderungen an den Einsatz von mineralischen Stoffen aus Bautätigkeiten (Recycling-Baustoffe) im Straßen- und Erdbau - - erfolgen. |
| 1. Übersichtsplan im Maßstab 1:5000 |
| 2. Lageplan im Maßstab 1:500 oder 1:250 mit Darstellung der Einbaufäche |
| 3. Einbaubeschreibung |
| 4. Güteüberwachung mit aktueller Analyse des einzubauenden Materials |

| | |
|------------|--------------------------------------|
| Ort, Datum | Unterschrift (Grundstückseigentümer) |
|------------|--------------------------------------|